

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Ihr Engagement im DVGW –
Deutscher Verein des
Gas- und Wasserfaches e.V.



Wer Verantwortung übernimmt, **gestaltet**

Liebe Leserinnen und Leser,

Klimawandel, Digitalisierung und Energiewende beschleunigen seit Jahren den Veränderungsprozess im Energiebereich und der öffentlichen Wasserversorgung. Der DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. und seine Mitglieder tragen dazu bei, dass die Gas- und Wasserversorgung in Deutschland auch auf künftige Herausforderungen sehr gut vorbereitet ist.

Alles, was wir im Gas- und Wasserfach erreicht haben und in Zukunft erreichen möchten, basiert auf den Menschen und Unternehmen, die zukunftsorientiert denken und mit ihrem Engagement wichtige Impulse setzen. Auch Ihr Unternehmen steht für eine

sichere, nachhaltige Versorgung mit Wasser und Energie zum Wohle der Allgemeinheit und der Umwelt. Als Wertegemeinschaft setzt sich der DVGW genau dafür ein.

Mit Ihrer Unternehmensmitgliedschaft bekennten Sie sich nicht nur zu diesen Werten, sondern Sie stärken die Arbeit des Vereins – und profitieren wiederum von den Ergebnissen, die wir mit und für unsere Mitgliedsunternehmen erzielen.

Mit unserer Facharbeit gestalten wir als Verein die Zukunft der deutschen und der europäischen Energie- und Wasserversorgung mit und übernehmen somit auch eine große Ver-

antwortung. Wir sind überparteilich organisiert und wirtschaftlich unabhängig. Unsere technisch-wissenschaftliche Expertise, verbunden mit der Forschungskompetenz eigener Institute, wird dabei auch vom Staat, den Ländern und den Kommunen mit den zuständigen Aufsichtsbehörden geschätzt und nachgefragt.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen zeigen, wie Ihr Unternehmen und Sie persönlich Impulse für die täglichen Herausforderungen bei Gas und Wasser erhalten und diese auch selbst setzen können. Werden Sie Teil unseres Kompetenznetzwerkes und übernehmen Sie gemeinsam mit uns Verantwortung für die Gestaltung unserer Branche!

Prof. Dr. Gerald Linke und Dr. Wolf Merkel
Vorstand des DVGW





Aus der Summe aller Teile entsteht eine Art Schwarmintelligenz, die nicht nur in Sachen Wissenszusammenführung von Bedeutung ist. Der persönliche Kontakt sowie der Austausch und die Vernetzung untereinander bieten zudem die Möglichkeit, über den eigenen Tellerrand zu schauen, was unser aller Arbeit in jeder Hinsicht bereichert.

Schwarmintelligenz als Salz in der Suppe

Dr. Christoph Donner

Technischer Geschäftsführer der Harzwasserwerke GmbH

Mitglied im DVGW seit 2009

Aus Unternehmenssicht gibt es immer wieder Zyklen, in denen das Engagement im DVGW aufgrund interner oder externer Rahmenbedingungen neu bewertet werden muss. Dabei ist das Ziel der ehrenamtlichen Leistungserbringung klar: Die gemeinsam in den verschiedensten Gremien erarbeiteten Ergebnisse sollen uns dazu befähigen, uns zielgerichtet und praxisnah zum Wohle unserer Kunden und unserer Umwelt weiterzuentwickeln.

Technische Selbstverwaltung bedeutet aus meinem Selbstverständnis heraus, sich aktiv

am ständigen Veränderungsprozess zu beteiligen und damit Impulsgeber für Innovationen und technologischen Fortschritt zu sein. Das aus diesem Prozess entstehende Technische Regelwerk bündelt die Erfahrungen unterschiedlichster Akteure und führt damit zu den allgemein anerkannten Regeln der Technik. Macht man sich die Arbeitsweise im DVGW mit seinen Bezirks- und Landesgruppen, seinen Fachgremien, seinen Leitkongressen und Forschungsinstituten etc. bewusst, passiert noch viel mehr: Aus der Summe aller Teile entsteht eine Art „Schwarmintelligenz“, die nicht nur in Sachen Wissenszusammen-

führung von Bedeutung ist. Der persönliche Kontakt sowie der Austausch und die Vernetzung untereinander bieten zudem die Möglichkeit, über den eigenen Tellerrand zu schauen, was unser aller Arbeit in jeder Hinsicht bereichert.

Wenn wir als Unternehmen ein attraktiver Arbeitgeber sein möchten, gehört ein zielgerichtetes Engagement beim DVGW zu unserer Strategie und zum „Salz in der Suppe“ – nicht nur für unsere Mitarbeiter.

Der DVGW – eine Wertegemeinschaft mit Mehrwert

Seit über 150 Jahren setzen sich die Mitglieder des DVGW für hohe Standards in der Gas- und Wasserversorgung ein. Dieses kontinuierliche Engagement sorgt dafür, dass Deutschland hier im internationalen Vergleich eine Spitzenposition einnimmt.

Forschung und Innovationen

Neue technische Entwicklungen und innovative Konzepte werden auch für Ihr Unternehmen immer wichtiger, um für die Zukunft gerüstet zu sein. Die angewandte und betriebliche Forschung wird dadurch anspruchsvoller, die Themen vielfältiger.

- ➔ Als DVGW-Mitglied haben Sie Zugang zu den neun DVGW-Forschungseinrichtungen mit einem umfassenden Leistungsspektrum rund um die Themengebiete Gas, Energie und Wasser – auch im europäischen und internationalen Verbund.

Informationsvorsprung und Beratung

Schnelligkeit und die Bereitschaft, Veränderungen zu gestalten, sind zunehmend entscheidende Kriterien für Ihren unternehmerischen Erfolg. Dazu benötigen Sie aktuelle Informationen zu Trends und Perspektiven. Denn permanent treffen Sie weitreichende Entscheidungen zur technischen Infrastruktur, zu Investitionen in den Netzausbau oder zum Qualitätsmanagement. Neutrales, auf Fakten und Best-Practice-Beispielen basierendes Wissen schafft dabei eine verlässliche Grundlage.

- ➔ Als DVGW-Mitglied sichern Sie sich einen entscheidenden Vorsprung: Informationen zu Fragen der Versorgungssicherheit und zum Stand der Technik, zur Gestaltung interner Betriebsprozesse sowie weiterer Dienstleistungen bieten einen signifikanten Marktvorteil. Zudem erhalten Sie zeitsparende Unterstützung bei der Beantwortung konkreter Fragestellungen, auch gegenüber Behörden.

Qualität und Sicherheit

Wenn Sie wichtige Investitionsentscheidungen treffen, müssen wirtschaftliche Aspekte beachtet werden, gleichzeitig soll aber Ihr Handeln sowohl qualitätssicher als auch rechtssicher sein. Auf Grundlage des DVGW-Regelwerks können Sie sich auf unabhängige und neutrale Fakten berufen, die den Stand der Technik beschreiben. Darüber hinaus hat Ihr Unternehmen die Chance, an der praxisingerechten Weiterentwicklung der Regeln im Rahmen der technischen Selbstverwaltung unmittelbar teilzunehmen.

- ➔ Als DVGW-Mitglied nutzen Sie die klaren Vorgaben des DVGW bei Ihrer täglichen Arbeit und können sich dadurch stets auf der sicheren Seite wissen – technisch wie auch rechtlich. Sie treffen Entscheidungen auf Basis fundierter Daten und Fakten und können ganzheitliche Service- und Dienstleistungen in Anspruch nehmen, die auf Ihren Bedarf zugeschnitten sind.

Bildung und Ausbildung

Ihr Unternehmen ist auf qualifizierte Fachkräfte angewiesen. Das betrifft nicht nur den Nachwuchs, sondern auch die regelmäßige Weiterbildung. Sie müssen sich auf die Expertise Ihrer Mitarbeiter verlassen können, damit Ihr Unternehmen Sicherheit und Qualität gewährleisten kann. Der Wandel in der Arbeitswelt stellt aber auch Sie vor neue Herausforderungen bei der Frage, welche Qualifikationen in Ihrer Branche in Zukunft gefordert werden.

- ➔ Als DVGW-Mitglied profitieren Sie zu vergünstigten Konditionen von den bewährten Qualifizierungs- und Weiter-

bildungsangeboten der Beruflichen Bildung des DVGW mit jährlich rund 30.000 Teilnehmern. Außerdem steht Ihnen fachkundige Unterstützung bei der Nachwuchsförderung und Fachkräftesicherung zur Verfügung.

Eine Wertegemeinschaft

Sie repräsentieren mit Ihrem Unternehmen Werte, mit denen sich Ihre Mitarbeiter und Kunden identifizieren. Viele wichtige Fragen, z. B. zu Klimaschutz, Energiewende und Versorgungssicherheit, können Sie nicht alleine beantworten. Im persönlichen und fachlichen Dialog tauschen Sie sich aus, um miteinander und füreinander Lösungsideen zu entwickeln. Für nachhaltige Erfolge benötigen Sie und wir alle im DVGW daher ein Netzwerk aus Mitstreitern, damit wir gemeinsam unsere Werte glaubhaft vertreten können.

- ➔ Als Mitglied in der Wertegemeinschaft des DVGW sind Sie Teil eines umfassenden Netzwerks, das nicht nur Ihrem Unternehmen, sondern auch Ihnen persönlich vielfältige Vorteile bietet. Sie lernen zahlreiche Fachkollegen kennen, die in derselben Situation wie Sie sind, und Sie entwickeln neue Ideen zur aktiven Mitgestaltung im Verein zugunsten Ihrer Branche.

Ihre Vorteile als Mitglied

Als Mitglied im DVGW profitiere ich mit meinem Unternehmen vielfach:

- ➔ weil ich nationale, europäische und internationale Standards mitgestalte.
- ➔ weil ich Zugang zu einem hochqualifizierten Forschungsnetzwerk und damit Anschluss an die neuesten Trends und Themen erhalte.
- ➔ weil ich durch die DVGW-Leistungen Rechtssicherheit in meiner täglichen Arbeit erlange.
- ➔ weil ich durch die Facharbeit des DVGW zielgerichtet, effizient und kostensparend arbeiten kann.
- ➔ weil nirgendwo sonst so viel aktuelles und praxisorientiertes Fachwissen vermittelt wird.
- ➔ weil ich von fachlicher und persönlicher Beratung profitiere.
- ➔ weil ich Kontakt zu exzellent ausgebildetem Nachwuchs bekomme.
- ➔ weil ich Teil eines beruflichen und persönlichen Netzwerks mit Menschen bin, die sich ebenso engagiert für meine Branche einsetzen.

Dieses Leistungsspektrum steht Ihnen zur Verfügung





Jedes Quäntchen Forschung ist wichtig



Für alle, die glauben, dass es im Gasbereich keine Unbekannte mehr gibt: Träumen Sie weiter! Im Energiesystem vollzieht sich der tiefgreifendste Wandel seiner Geschichte.

Prof. Catrinus J. Jepma

Professor für Energie und Nachhaltigkeit an der Universität Groningen, u. a. Gründer und Vorsitzender des JIN Climate and Sustainability, bis 2020 Präsident des European Research Institute for Gas and Energy (ERIG),
DVGW-Kooperationspartner seit 2015

Hin und wieder heißt es, dass angesichts der fortgeschrittenen Reife der Gasbranche eine umfassende Erforschung neuer Aspekte im Gasbereich unnötig sei: Da die meisten diesbezüglichen technischen und ordnungspolitischen Sachverhalte bereits bekannt seien, käme es hauptsächlich darauf an, das bestehende System am Laufen zu halten. Ich hingegen halte diese Argumentation für grob verfehlt.

Erstens vollzieht sich im bestehenden Gassystem ein rascher Wandel, unter anderem auf Grund der Gasqualität. Die Notwendigkeit, dem Gasmix anteilig Biogas und Wasserstoff zuzufügen zu müssen – auf welche Weise auch immer –, tritt immer deutlicher zu Tage. Es genügt also nicht mehr, wie früher ausschließlich von „Gas“ zu sprechen, sondern es geht vielmehr darum, mehr Flexibilität im Umgang mit unterschiedlichen Gasqualitäten zu schaffen – was nach einer umfassenden Erforschung aller relevanten Aspekte verlangt.

Zweitens stellt sich die große Frage nach der zukünftigen Rolle von Gas im Energiesystem. Und drittens besteht ein dringender Forschungsbedarf zur Energiewende an sich. Deutschland hat als mutiger Vorreiter die Energiewende auf den Weg gebracht, die Konsequenzen dieser einschneidenden Entscheidung sind jedoch bisher nicht gründlich erforscht. Dies wollen wir ändern, indem wir uns europaweit vernetzen: Sieben führende europäische Forschungsinstitute haben 2015 ein Netzwerk für Gas- und Energieinnovation gegründet (ERIG), um den Energieträger Gas hin zu einem auf erneuerbaren Energien basierenden Energiesystem der Zukunft zu führen. Der DVGW war von Beginn an zentraler Partner und unterstützt das Netzwerk durch dauerhafte Verankerung der Innovationsforschung Gas in der Satzung des DVGW. Ziel ist, den Wandel effizient, effektiv und akzeptabel zu gestalten.

Qualitätsstandards für Trinkwasser hochhalten



Immer mehr Politikentscheidungen werden in Brüssel getroffen. Das bedeutet, dass weiter daran gearbeitet werden muss, unsere Forschungsergebnisse und Initiativen in die europäischen Gremien zu tragen und für die Akzeptanz des nationalen Regelwerks zu werben. Für den DVGW muss dabei die Sicherung der hohen Qualitätsstandards des Trinkwassers als Lebensmittel Nr. 1 im Vordergrund stehen.

Auf internationaler Ebene kann ein koordiniertes Vorgehen des DVGW eine höhere Schlagkraft herbeiführen. Eine nachhaltige, aktive Mitarbeit in Schlüsselpositionen europäischer oder internationaler Gremien sehe ich als wesentliche Voraussetzung, um Normungsprojekte sowie Forschungsprogramme und -ausschreibungen frühzeitig mitgestalten zu können. Der DVGW unterstützt die Branche durch systematische Steuerung und Besetzung der Gremien, ein Engagement in den europäischen und internationalen Verbänden sowie durch zielgerichtete Partnerschaften und Netzwerke. Neben der permanenten Weiterentwicklung der technischen Standards ist es zunehmend von Bedeutung, Politik, Wirtschaft und Verbraucher für den „Wert“ des Trinkwassers zu sensibilisieren.

Elisabeth Jreisat

**Geschäftsführerin der
Hessenwasser GmbH & Co. KG,
Mitglied im DVGW seit 2005**



Fachkräftemangel und demografischer Wandel sind das Handicap Nr. 1 bei der Bewältigung bevorstehender Herausforderungen wie Substanzerhaltung der Assets, Energiewende oder Digitalisierung. Wie Studienergebnisse zeigen, droht der Branche mittelfristig der Personalengpass insbesondere im Bereich der Beschäftigten mit betrieblicher Ausbildung.



Nachwuchskräfte **konsequent fördern**

Dr.-Ing. Markus Ulmer

Prokurist bei Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH,
Mitglied im DVGW seit 1997

Das Thema Nachwuchsförderung spielt zunehmend eine wichtige Rolle, die es im DVGW weiter zu schärfen gilt. Denn das Ausscheiden der „Babyboomer“ der 60er Jahre aus dem Erwerbsleben wird zu einem Mangel an Fachkräften führen, wenn nicht bereits jetzt Nachwuchskräfte im erforderlichen Umfang aufgebaut werden. Und die Energie- und Wasserbranche befindet sich bei der Nachwuchsgewinnung für die

berufliche Qualifikation im sich verschärfenden Wettbewerb um diese stetig kleiner werdende Zielgruppe mit allen anderen Wirtschaftszweigen. Die seit Anfang 2014 laufende Personalentwicklungsstudie der Berufsbildungsgremien des DVGW und anderer Verbände im Energie- und Wasserfach liefert durch branchenbezogene Analysen und Trendbeschreibungen hierzu konkrete Fakten.

Aufgabe des DVGW ist es, seine Mitgliedsunternehmen in diesem Wettbewerb adäquat zu unterstützen. Der Fokus liegt insgesamt darauf, junge Akademiker für ein Beschäftigungsverhältnis bei einem Branchenunternehmen zu interessieren und vor allem auch Schulabgänger für eine duale Ausbildung in der Branche zu gewinnen.

Erfolgreiche Facharbeit für Gas und Wasser

Mit ihrem Beitrag investieren unsere Mitglieder in die Zukunftssicherung ihrer Branche und sind damit Teil der Wertegemeinschaft für Gas und Wasser. Denn abgeleitet aus den aktuellen Herausforderungen entwickelt der Verein seine Rolle zum Wohle der Energie- und Wasserwirtschaft gemeinsam mit seinen Mitgliedern ständig weiter.



Auftaktveranstaltung des DVGW-Energie-Impulses in Berlin



Mit dem DVGW-Energie-Impuls konnte im politischen Berlin ein neues Dialogformat etabliert werden, das die Potenziale von Gas und der Gasinfrastruktur aufzeigt.

Fachpolitischer Dialog in Berlin

- ➔ Neue Dialogformate für politische Entscheidungsträger
- ➔ Parlamentarische Abende zu gesellschaftlich relevanten Themen
- ➔ Aktive Begleitung der politischen Diskussion durch Pressearbeit
- ➔ Strategische Kooperationen mit anderen Akteuren

Einsatz für Mensch und Umwelt

- ➔ Begleitung von Gesetzen und Verordnungen durch Stellungnahmen
- ➔ Einsatz für gewässerschonende Landwirtschaft
- ➔ Sicherstellung eines hohen Sicherheitsstandards bei Gas und Wasser

Impulsgeber durch Forschungsnetzwerke

- ➔ Innovationsforschung Gas zum Gelingen der Energiewende
- ➔ Praxisbezogene Forschung zu allen Prozessen der Gas- und Wasserversorgung
- ➔ Wissenschaftliche Kooperationen auf internationaler Ebene

Koordiniertes Engagement in Europa und weltweit

- ➔ Veranstaltungen mit EU-Vertretern in Brüssel
- ➔ Aktive Mitarbeit in europäischen und internationalen Normungsgremien
- ➔ Strategisches Engagement in europäischen und internationalen Vereinigungen



Durch enge fachliche Begleitung von nationalen und europäischen Gesetzesvorhaben, Richtlinien und Verordnungen können hohe Standards für Trinkwasser gesetzt werden.



Fachpolitischer Diskurs mit EU-Vertretern zu aktuellen Fragen der Wasserwirtschaft

Köpfe und Hände für die Zukunft

- ➔ Förderung des akademischen und handwerklichen Nachwuchses
- ➔ Internetportal „Berufswelten Energie & Wasser“ für Studierende, Schüler und Auszubildende
- ➔ Informationen und Materialien für die Berufsberatung
- ➔ Mitgestaltung moderner Aus- und Fortbildungsstandards



Die Vorteile der technischen Selbstverwaltung liegen auf der Hand: Die ausgewogene Zusammensetzung der Gremien mit Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung garantiert die Balance zwischen technisch notwendigen und wirtschaftlich vertretbaren Lösungen. Das entlastet den Staat, vermeidet Überregulierung und vergrößert unser aller Handlungsspielraum.

Heinrich Busch

Leiter der Abteilung
Planung und Bau bei
Stadtwerke Essen AG,
Mitglied im DVGW seit 1986





Dr. Andreas Cerbe
Netzvorstand der
RheinEnergie AG,
Mitglied im DVGW
seit 2013

Als gemeinnütziger Verein spielt der DVGW auch zukünftig eine Schlüsselrolle bei der Daseinsvorsorge. Denn durch DVGW-Mitglieder werden rund 92 % des Trinkwassers in Deutschland bereitgestellt, und 91 % der Gasnetzbetreiber sind Mitglied im DVGW. Mit praxisrelevanten Produkten und Dienstleistungen unterstützt er die Unternehmen in ihren täglichen Aufgaben. Die dadurch resultierende finanzielle Unabhängigkeit ermöglicht gleichzeitig eine umfassende und unabhängige fachpolitische Arbeit des Vereins.

Der DVGW in Zahlen



91 %

**der Gasnetzbetreiber sind
DVGW-Mitglieder**



73 %

**des Trinkwassers wird von
DVGW-Mitgliedern bereitgestellt**

> 13.500

**Personen, Unternehmen
und Behörden sind Mitglieder**



> 2.600

**ehrenamtliche Experten
engagieren sich im Verein**

> 1.200

**Regeln umfasst das
DVGW-Regelwerk**



> 800

**Mitarbeiter in der
DVGW-Gruppe**

> 50

**laufende DVGW-
Forschungsprojekte**



> 15

**Hochschulgruppen
des DVGW**

> 2.400

**Veranstaltungen der
Beruflichen Bildung jährlich**

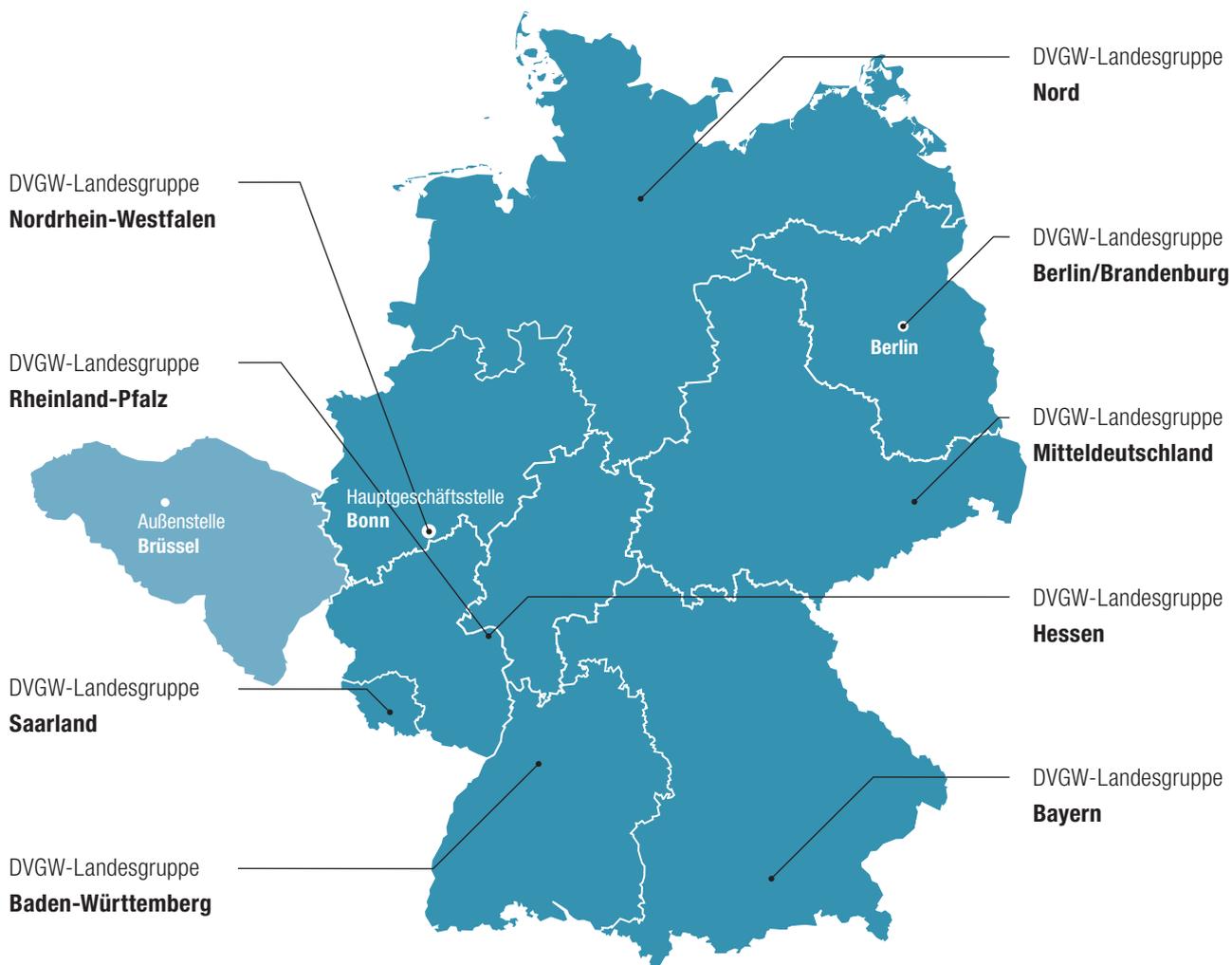


**EINFACH
DREIFACH**
Mitgliedschaft.
Regelwerk. TSM.

Gut aufgehoben im DVGW

Durch Ihre Mitgliedschaft, die Anwendung des DVGW-Regelwerks und eine Überprüfung des Technischen Sicherheitsmanagements sind Sie und Ihr Unternehmen auf der sicheren Seite!

Für Sie **vor Ort**



Einfach gut betreut – aktiv vor Ort

Der DVGW ist flächendeckend in ganz Deutschland vertreten, um seine Mitglieder optimal zu unterstützen. Integraler Bestandteil des DVGW-Netzwerkes sind die Mitarbeiter und Vertreter der 9 Landes- und 62 Bezirksgruppen, die vor Ort direkte Ansprechpartner für die Mitglieder sind und diese bei Bedarf beraten sowie aktiv unterstützen. Der direkte Kontakt ermöglicht eine enge und individuelle Betreuung der Mitgliedsunternehmen durch die jeweilige DVGW-Landesgruppe. Gleichzeitig steht die Leistungsfähigkeit des gesamten DVGW zur Verfügung, um bei auftretenden Problemen

bedarfsgerechte Lösungen bieten zu können. Neben der zeitnahen Weitergabe von Fachinformationen speisen die Landesgruppen wichtige Impulse in das Netzwerk ein und organisieren den Erfahrungsaustausch zwischen Mitgliedern, Behörden, Marktpartnern und öffentlichen Institutionen. Durch ihr Engagement auf landespolitischer Ebene vertreten sie die Branche, setzen sich aktiv für energie- und wasserwirtschaftliche Anliegen ein und bringen die Expertise der Branchenfachleute in Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozesse ein. Die persönlichen Mitglieder organisieren und vernetzen

sich über die DVGW-Bezirksgruppen, die einen schnellen und praxisorientierten Erfahrungsaustausch fördern.

Über seine Niederlassungen in Brüssel sowie Berlin steht der DVGW im direkten fachpolitischen Austausch auf nationaler und europäischer Ebene, um die Positionen der Branche zu stärken. Neben der engen Begleitung von Gesetzesvorhaben tragen zahlreiche strategische Kooperationen und die Mitgestaltung des politischen Diskurses entscheidend zur Zukunftssicherung der deutschen Energie- und Wasserwirtschaft bei.

Gestalten Sie die Branche mit **Wir freuen uns auf Sie**

Die Qualität unserer Arbeit überzeugt. Alles, was wir erreicht haben und in Zukunft erreichen möchten, basiert auf den Menschen und Unternehmen, die zukunftsorientiert denken und mit ihrem Engagement wichtige Impulse setzen. Auch Ihr Unternehmen legt Wert auf eine sichere Versorgung mit Wasser und Energie – heute und in Zukunft. Der DVGW und seine Wertegemeinschaft setzen sich genau dafür ein. Mit Ihrer Unternehmensmitgliedschaft bekennen Sie sich nicht nur zu diesen Werten, sondern Sie stärken die Arbeit des Vereins – und profitieren wiederum von den Ergebnissen, die wir mit und für unsere Mitgliedsunternehmen erzielen.

Sie haben Interesse an einer Mitgliedschaft?

Werden Sie Teil eines kompetenten, innovativen und kooperativen Netzwerks. Profitieren Sie von zahlreichen Vergünstigungen auf DVGW-Serviceleistungen und -Produkte. Nutzen Sie die Möglichkeiten, aktiv mitzuwirken und die Branche selbst maßgeblich mitzugestalten.

➔ dvgw.de/mitglied-werden

Sie haben Fragen zur Mitgliedschaft?

Unser Team Mitgliederservices freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihr Ansprechpartner im DVGW:

Stephan Tolkmitt

Telefon: + 49 228 9188 - 714

E-Mail: tolkmitt@dvgw.de



